WOMO AUFLASTEN Überlegen statt überladen – großer Praxis-Ratgeber

REISE MOBIL INTERNATIONAL

AUGUST 2022
E 19189 www.reisemobil-international.de

ALLE AKTUELLEN MODELLE

Was gibt's noch für 50.000 Euro?

PROFITEST: DETHLEFFS JUST GO T 7055 EB

TOP AUF TRANSIT?

GEWINNEN SIE

Urlaub an der NORDSEE: Camping in Norden-Norddeich

5,50 €
Österreich € 6,30
Schweiz sfr 8,80
BeNeLux € 6,60
Ital./ Span./ Port. (cont.) € 7,70
Finnland € 8,50

FÜR SIE GECHECKT

• Mautboxen • Liegestühle • Bike-Halter

STELLPLATZ-tour ZUM NACHFAHREN
GEPRÜFTE PLÄTZE im Naturpark Hohes Venn-Eifel

CHASSIS KNALLHART GETESTET

DUCATO, DAILY, SPRINTER

Drei große Carthago – dreierlei Fahrverhalten

GRENZ-TOUR

HOHES VENN-EIFEL

Deutschland und Belgien

FÜSSEN IM ALLGÄU

BERGE, SEEN, CAMPING

Verblüffend vielseitig

Simon Ribnitzky, Chefredakteur

Preis-Rallye – und kein Ende in Sicht

„Bei allem Verständnis für steigende Preise: Die Branche muss aufpassen, dass der Kauf eines neuen Wohnmobils nicht vollends zum Zeitvertreib für Gutbetuchte mutiert.

Es ist keine neue Erkenntnis: Die Preise für neue Reisemobile kennen nur eine Richtung – steil nach oben. Drei aktuelle Beispiele sollen das an dieser Stelle veranschaulichen. Vor genau einem Jahr, in Ausgabe 8/2021, hatten wir den Bürstner Delfin T 680 G auf Basis des Citroën Jumper im Profitest. Grundpreis damals: 55.490 Euro. Heute steht das gleiche Modell mit 66.850 Euro in der Liste – ein Plus von mehr als 11.000 Euro oder rund 20 Prozent. Ein im gleichen Heft getesteter Carthago Chic S-Plus I 50 LE auf Iveco Daily verteuerte sich von 145.600 auf 171.990 Euro, das sind etwa 18 Prozent mehr. Besonders drastisch schlägt der Preisanstieg in der sogenannten Einsteigerklasse zu Buche. Den Sechs-Meter-Alkoven Carado A 132 gab es zum Testzeitpunkt (Heft 3/21) für 40.399 Euro, aktuell verlangt Carado mindestens 52.299 Euro – das ist fast ein Drittel mehr (plus 29 Prozent).

Bis vor Kurzem schienen solche Preissprünge unvorstellbar. Mittlerweile vergeht kaum ein Monat, an dem nicht weiter an der Preisschraube gedreht wird. Abgesehen davon, dass bei Lieferzeiten von zwei Jahren und mehr kein Hersteller mehr den Endpreis am allseits unbekannten Liefertermin garantiert.

Bei allem Verständnis für stockende Lieferketten, Verzögerungen in der Fertigung aufgrund fehlender und ständig teurer werdender Zuliefererteile und nicht zuletzt hoher Inflation: Die Branche muss allmählich aufpassen, dass der Kauf eines neuen Wohnmobils nicht vollends zum Zeitvertreib für sehr gut Betuchte mutiert. Noch scheint die Kauflaune ungebrochen, doch das kann sich angesichts womöglich klammen Geldes schnell ändern.

Wir haben die aktuelle Preisentwicklung übrigens zum Anlass genommen für eine Momentaufnahme, was es am Markt derzeit überhaupt noch für um die 50.000 Euro gibt. Schauen Sie mal ab Seite 38.

Herzlichst, Ihr

× AUS DER TEST-PRAXIS

Ja, wir schauen beim Testen neuer Fahrzeuge schon gern mal ganz genau hin. Was Andreas Güldenfuß, Chefredakteur unseres Schwestermagazins Camper-Vans, hier macht? Ganz einfach: Er inspiziert Technik und Kabelverlegung am Unterboden eines Malibu Vans. Und das ganz elegant, ohne sich auf die Wiese legen zu müssen.

× ALLES AM FLUSS

An Flüssen stehen Reisemobilisten besonders gern. Doch wo befinden sich die begehrten Übernachtungsplätze? Der neue Stellplatzführer „Schöne Flüsse“ führt Sie hin zu 140 solcher Stellen, an denen in Deutschland das Wasser fließt, das Leben pulsiert. Dazu gibt es Tipps zu Sehenswertem in der Nähe und alle wichtigen Kontaktdaten. Der neue Titel aus der beliebten Stellplatzführer-Reihe von Reisemobil International kostet 21,90 Euro. www.shop.doldemedien.de

× SAUBERE SACHE

Mit Freude bei der Arbeit: Chefredakteur Simon Ribnitzky beim Waschen eines Laika-Integrierten auf einem Waschplatz im toskanischen Castiglione della Pescaia. Vor der Foto-Produktion eines Profi- oder Vergleichstests ist der Besuch im SB-Waschpark Pflichttermin für jeden Testredakteur. In diesem Fall haben wir den Ecovip H bereit gemacht für den Vergleich mit dem Malibu I 441 LE (siehe Ausgabe 7/2022).

INHALT

8/2022

10 **PROFITEST**
Auf Ford: Wie schlägt sich das 7,36-Meter-Modell der neuen Dethleffs-Baureihe Just Go?

ALLE 24 MARKEN DIESER AUSGABE

Dethleffs	10
Etrusco	21, 40
Benimar	21
Carthago	24
Mercedes-Benz	24
Iveco	24
Fiat	24
Weinsberg	34, 44, 61
Ahorn Camp	39, 46
Carado	39
Challenger	39
Chausson	40
Itineo	42
Joa Camp	42
Bela	42
Rimor	43
Roller Team	43
Sunlight	44, 64
Sun Living	44, 59, 60
Pössl	50
Malibu	52
Frankia/Yucon	54, 62
Knaus	56
Adria	58, 60

TEST & TECHNIK

Profitest
Dethleffs Just Go T 7055 EB – 7,36 Meter langer Teilintegrierter mit Einzelbetten der neuen Baureihe auf Ford Transit **10**

Vergleich
Mercedes-Benz Sprinter, Iveco Daily, Fiat Ducato – welche Basis bietet den besten Fahrkomfort für große Integrierte? **24**

Probefahrt
Weinsberg Cara Home 650 DG Superlight – 7-Meter-Alkovenmobil, das 30 Prozent Gewichtseinsparung verspricht **34**

Modellübersicht
Wohnmobile um 50.000 Euro – was der Markt für einen Einstiegspreis bietet **38**

Dauertest
Malibu I 441 LE – Integrierter in Italien, Frankreich und der Schweiz unterwegs **52**

Premieren
Frankia **54**
Knaus **56**
Adria, Sun Living **58, 59**

KOMPAKTE CAMPER

Probefahrt
Ahorn Van 620 Black Edition – bulliger Van mit auffälligem Äußeren **46**

Probefahrt
Pössl Campstar – neuer Campingbus auf Mercedes-Benz Vito oder V-Klasse mit mehr Länge und besserer Fahrdynamik **50**

Premieren
Adria, Sun Living **60**
Weinsberg **61**
Yucon **62**
Sunlight **64**

PRAXIS & SERVICE

Praxis
Auflastung – wenn 3,5 Tonnen nicht reichen: Wie klappt's mit mehr Zuladung? **66**

Service
Mautboxen – für welche Länder es sie gibt und wie sie funktionieren **72**

Praxis
Sonnenliegen – sechs leichte Liegen mit kompaktem Packmaß im Test **78**

Praxis
Carthago Chassis Experience – zehn Leserpaare fahren vier Reisemobile auf drei verschiedenen Chassis Probe **84**

Neues Zubehör
Frisch am Markt – diese Produkte machen Ihre Reise noch angenehmer **88**

Schraubertipps
Bike-Halter für die Heckgarage bauen **92**

Technik-Ecke
Untersitzbatterie tauschen – AGM-Akku raus, LiFePO4-Batterie rein **94**

Experten-Forum
Leser fragen – die Redaktion und Fachexperten antworten **96**

Magazin
CSD 2022, Morelo Open 2022, Start-up elektrifiziert T3, Interview mit Yescapa-Mitarbeiterin Alaena Campbell Wallace, Hobby baut Campervan auf VW Crafter **98**

STELLPLATZ & REISEN

Stellplatz-Check
Hohes Venn-Eifel – Grenzregion zwischen Deutschland und Belgien mit einem Mix aus Moor und Wald, Seen und Höhen. Wie steht es um Übernachtungsplätze? **126**

Stellplatz-Magazin
Neue Stellplätze **136**

Reise-Magazin
Schäferlaufstadt Wildberg, Naturpark Knüll, Knaus-Campingpark Viechtach, Schloss Branitz **148**

Städtetipp mit Gewinnspiel
Norden-Norddeich – der Nordseeort vereint Strandbad, Wattenmeer und Hafen – und bietet Reisemobilisten gleich drei Übernachtungsmöglichkeiten **152**

Reise
Engadin, Schweiz – Ex-Enduro-Profi Oli Dorn zusammen mit Sohn Nino im Reisemobil unterwegs **156**

Reise
Füssen und Schwangau, Ostallgäu – am Rand der Allgäuer Alpen dreht sich in der Freizeit alles um Berge, Seen, König Ludwig II. und weltberühmte Schlösser **160**

Editorial **3**
Leserbriefe/Impressum **6**
Mobil gewinnen **106**
Vorschau **170**

VERGLEICH
Mercedes, Iveco oder Fiat: Welche ist die beste Basis für große Integrierte? **24**

▸ = Titelthemen

REISE OSTALLGÄU
Die Gegend um Füssen bietet Reisemobilisten aussichtsreiche Möglichkeiten für einen aktiven Urlaub.
160

41 ÜBERNACHTUNGS-PLÄTZE IM HEFT

Hohes Venn-Eifel (16)	126
Burg, Spreewald	136
Sospirolo, I	137
Sainte-Marie-aux-Mines, F	137
Wildberg (2)	148
Naturpark Knüll (3)	148
Viechtach	149
Cottbus-Branitz	150
Norden-Norddeich (3)	155
Engadin, CH	159
Ostallgäu (11)	169

Tipps für Sie

NEUER SERVICE:
6 Technik-, Praxis- und Freizeittipps im Heft

Pflege von Holz-Sandwichböden	18
Möglichkeiten und Einschränkungen von Tandemachsen	26
Zu- und Aufladung beim Fahrzeugkauf bedenken	69
Strandtuch an Sonnenliege befestigen	81
Paddeln, Radverleih und Markt in Norden-Norddeich	153
Sehenswertes im Ostallgäu	168

MAUTBOXEN
Durchfahren statt Schlange stehen: Mautboxen erleichtern die Durchfahrt in vielen Ländern.
72

PROBEFAHRT
Pössl Campstar auf Vito oder V-Klasse: komfortabler Campingbus zum fairen Preis – besser als der Bestseller Campster?
50

SONNENLIEGEN
Zwischendurch kurz die Beine hochlegen? Sechs kompakte Sonnenliegen im Test.
78

PROBEFAHRT
Der Weinsberg Cara Home 650 DG Superlight verspricht 30 Prozent Gewichtseinsparung. Eine Probefahrt mit dem 6,99 Meter langen Alkovenmobil.
34

Kostenlose Neuigkeiten aus der Redaktion und der Reisemobil-Branche. Jetzt anmelden: www.reisemobil-international.de/newsletter

EXKLUSIV von 5 EXPERTEN geprüft

Basisarbeit

Text: Mathias Piontek; Fotos: Hardy Mutschler

Dethleffs wendet sich mit seiner komplett neuen Baureihe Just Go an Einsteiger und preisbewusste Camper – und erstmals seit Jahren wieder an Freunde des Ford Transit.

MATHIAS PIONTEK

Mit dem Just Go bietet Dethleffs eine Alternative zu seinen Teilintegrierten auf Fiat Ducato.

JUST GO
Basis: Ford Transit TDCi EcoBlue
Grundrisse: zwei Modelle mit Einzelbetten, eines mit Queensbett
Länge: 699 und 736 cm
Grundpreis: ab 59.199 €

Wir leben in Zeiten, wie wir sie uns vor zwei Jahren nicht vorstellen konnten. Vieles, das selbstverständlich schien, ist heute ganz anders. Auch in der Caravaning-Branche gilt es, Herausforderungen zu meistern, Engpässe zu umschiffen und dennoch die ungebrochen hohe Nachfrage an neuen Reisemobilen zu decken. Manch ein Hersteller schlägt hierfür neue Pfade ein, sondiert Alternativen.

Dethleffs aus Isny im Allgäu nimmt mit seinem neuen Just Go eine Baureihe in sein Portfolio auf, die erstmals seit vielen Jahren den Ford Transit zur Basis hat.

Welche Stärken und Schwächen Dethleffs erster Teilintegrierter auf Ford Transit seit dem Dethleffs Fortero hat, zeigt der Just Go T 7055 EB im Profitest.

Der 7,36 Meter lange Dreieinhalbtonner hat einen Grundpreis von 60.499 Euro und ist in seiner Basisausstattung mit Einzelbetten im Heck für zwei Urlauber konzipiert. Als Option bietet Dethleffs das Fahrzeug mit elektrischem Hubbett über der Sitzgruppe mit Seitensitz an. Dann gehen, entsprechend der Anzahl der zugelassenen Sitzplätze, vier Camper auf Tour. Zwischen Schlafzimmer über der Heckgarage und Sitzgruppe im Bug platziert Dethleffs die Winkelküche mit separatem Kühlschrank sowie das Raumbad.

Wem der Just Go T 7055 EB zu lang ist, für den hat der Allgäuer Hersteller ab 59.199 Euro den 6,99 Meter langen Just ▶

Grenzenlos genießen

Belgisch-deutscher Mix: Moor und Wald, Seen und Höhen prägen die Grenzregion Wallonien/Rureifel. Beidseits bestehen die Häuser aus Bruchstein und Fachwerk – und in Ostbelgien sprechen die Menschen mancherorts Deutsch. Gut für eine Reise. Aber wie steht es hier um Übernachtungsplätze?

Von Martina Berliner

Das Hohe Venn gehört zu den letzten großen Hochmooren Europas. Auf Bohlenwegen ist die streng geschützte Landschaft zu erwandern.

STELLPLATZ-tour ZUM NACHFAHREN GEPRÜFTE PLÄTZE Hohes Venn-Eifel

Der Naturpark Hohes Venn-Eifel bietet abwechslungsreiche Natur. Während unserer Tour durchstreifen mein Mann und ich auf Bohlenwegen die Hochmoorfläche des Venns, klettern auf schmalen Wanderwegen in Felsschluchten hinab, wandern über weite Ebenen, spazieren an Stauseen und Flüssen entlang, erkunden pittoreske Ortschaften. Das Klima ist hier im Mittelgebirge rau – die Temperaturen liegen niedriger als in flacheren Regionen, es regnet mehr. Im Sommer 2021 gingen sintflutartige Regenfälle nieder.

Mancherorts haben die Wassermassen schwere Schäden verursacht – gerade auch an Stell- und Campingplätzen, die hier oft an Flüssen liegen. Zwar sind inzwischen fast alle Plätze wieder nutzbar, doch die Betreiber kämpfen mit neuen Problemen: Sie leiden unter den rasant steigenden Energiepreisen. Viele haben hohe Nachzahlungen leisten müssen und deshalb die Gebühren bereits erhöht. Manche sagen, es müsse womöglich noch innerhalb der Saison weitere Steigerungen geben. Die hier in den Tabellen angegebenen Preise entsprechen dem Stand von Anfang April 2022.

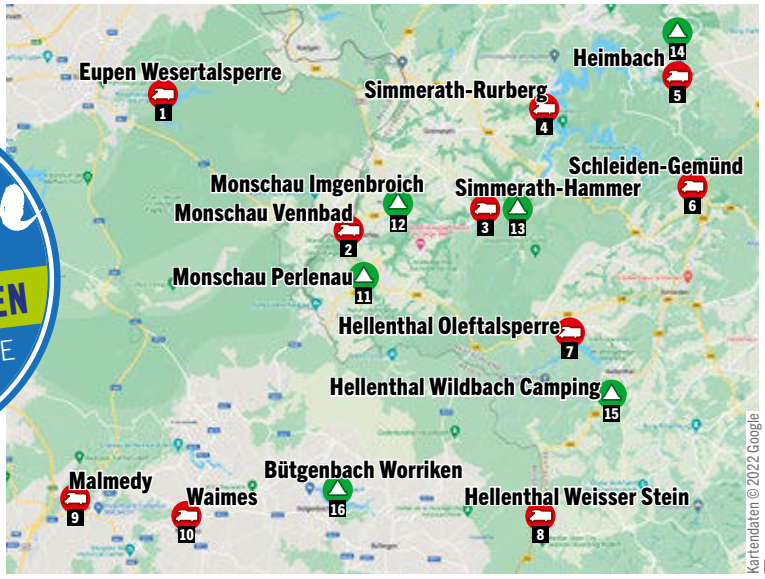
Eupen – Stadt am Rand des Naturparks

Startpunkt ist Eupen, das 16 Kilometer südlich von Aachen nahe der Autobahn am Rand des Naturparks Hohes Venn-Eifel liegt. Die Hauptstadt der deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens teilt sich in Ober- und Unterstadt.

STELLPLATZ-TESTERIN

Stellplatztesterin Martina Berliner ist beeindruckt von Schönheit und landschaftlicher Vielfalt der Region und der Freundlichkeit der Menschen.

10 geprüfte Stell- und 6 geprüfte Campingplätze

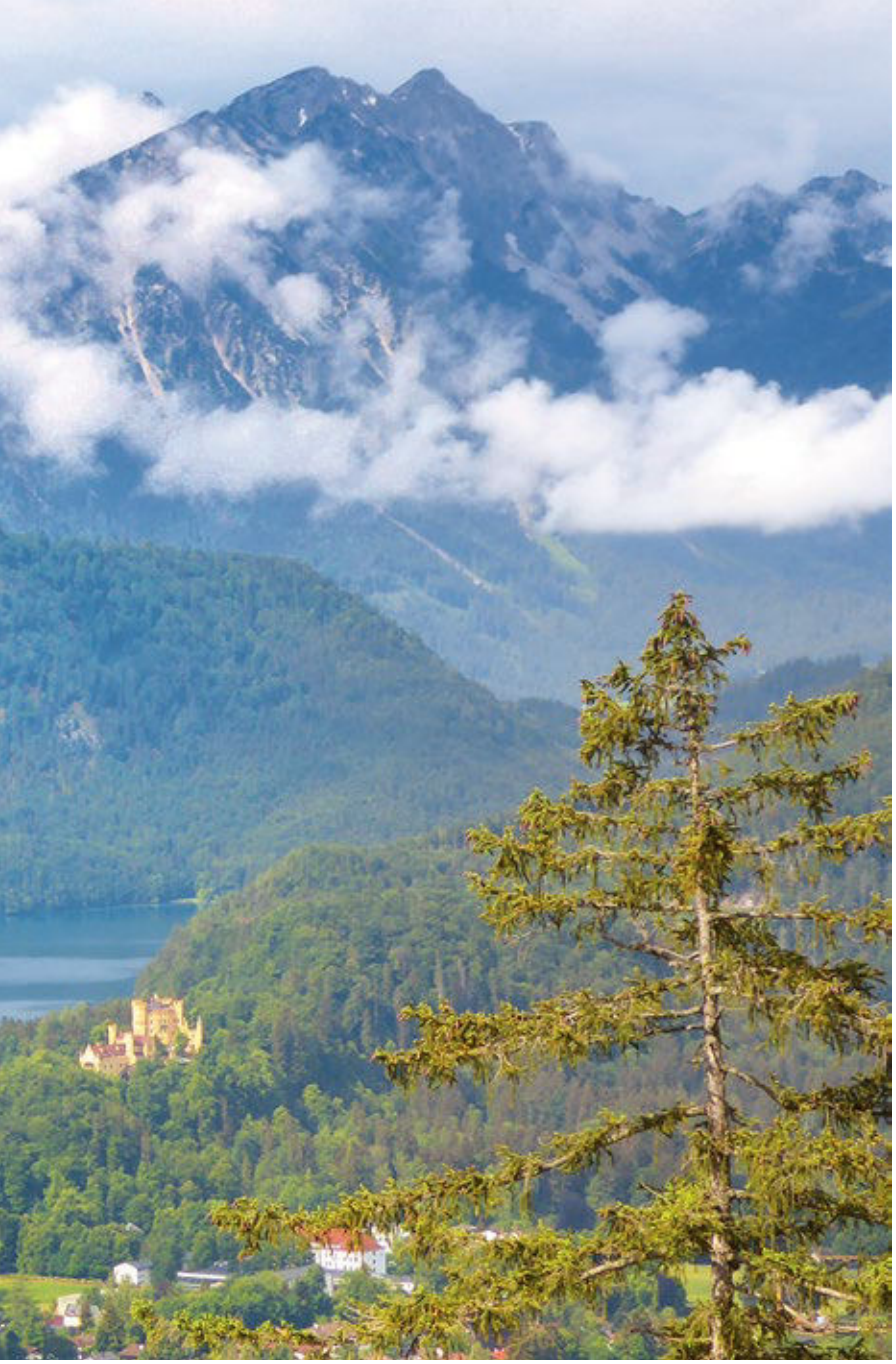


Reisemobil-Stellplatz; Campingplatz

Aktiv *sein* *ist* Trumpf

Auf nach Füssen: In der Stadt am Rand der Allgäuer Alpen dreht sich die Freizeit um Berge und Seen, König Ludwig II. und weltberühmte Schlösser. Wohnmobilisten können sich von drei Stellplätzen aus herrlich austoben. Oder sie bevorzugen einen der Campingplätze im Umland.

Text: Claus-Georg Petri



Märchenhaft: Blick vom Schutzengelweg hinab aufs Alpenvorland mit den Schlössern Neuschwanstein und Hohenschwangau. Später erreichen Wanderer den Sattel unterhalb des Tegelbergs. Kühe sind hier offensichtlich glücklich. Radler sollten eine Karte dabei haben.

Urlaub in den Bergen und keine Lust auf Langeweile? Dann lohnt es sich, den Blinker an der Abfahrt Füssen der A 7 zu setzen: In der Stadt am Lech schlummert ein hohes Freizeitpotenzial. Das dürfte sich in erster Linie durch ihre Lage begründen: Die haben schon die Römer vor 2.000 Jahren als günstig erkannt. Hier, an der von Norditalien nach Augsburg führenden Straße Via Claudia Augusta, angelegt von Kaiser Claudius um 50 nach Christus, haben sie die Siedlung Foetibus gegründet. Das heutige Füssen ist mit 800 Metern über NN die höchstgelegene Stadt Bayerns.

Wer also abgebogen ist von der Autobahn, sollte sein Navi mit der Adresse „Abt-Hafner-Straße“ gefüttert haben – die Beschilderung mit dem Womo-Symbol ist innerstädtisch eher spärlich gesät. Dem letzten Abt des Füssener Klosters St. Mang sei Dank: In dem Sträßchen in einem Mischgebiet am nördlichen Stadtrand haben sich drei Stellplätze etabliert – wenngleich der mittlere gegenwärtig eine Baustelle ist.

Dennoch: Hier findet sich ein Plätzchen für die Nacht, und von hier aus lassen sich vielfältige Aktivitäten starten. Sinnvoll ist, ein Fahrrad dabei zu haben, angesichts der vielen Steigungen am besten ein E-Bike. Damit lassen sich alle Ausgangspunkte für Wanderungen und Radtouren problemlos erreichen. Die Wege dahin sind kurz: Füssen ist zwar die zweitgrößte Stadt des ►